



DKG Kurs

Berlin

03. und 04.
November
2016

Konservative Therapie und Rehabilitation

Theorie und praktische Übungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die „Deutsche Kniegesellschaft“ ist eine junge Fachgesellschaft, die sich den Erkrankungen und Verletzungen des Kniegelenkes widmet. Unfallchirurgen, Endoprothetiker, Sporttraumatologen, Sportmediziner, Wissenschaftler und Physiotherapeuten sollen in unserer Vereinigung zusammenarbeiten. Ein wesentlicher Aspekt ist dabei die Ausbildung auf dem Gebiet der Kniechirurgie. Um diese zu standardisieren, haben wir ein Kurscurriculum etabliert, das diese Aspekte beinhaltet. Ziel dieses Kurscurriculums ist die Erlangung des Zertifikates „Kniechirurg“. Physiotherapeuten können das Zertifikat „Kniephysiotherapie“ erwerben.

Um das ärztliche Zertifikat zu erwerben, ist neben der Mitgliedschaft in der „Deutschen Kniegesellschaft“, dem Facharzttitel und einer bestimmten Anzahl an Eingriffen auch ein spezielles Kurscurriculum zu absolvieren. Dieses besteht aus 6 Modulkursen. Für Physiotherapeuten ist das Modul 5 und ein weiteres Modul Pflicht.

Modul 5 umfasst die Themen Rehabilitation und konservative Therapie. Beide Themen bilden eine Schnittmenge zwischen ärztlicher Tätigkeit und Physiotherapie. Leider kommen konservative Therapieverfahren heute in der Ausbildung zu kurz, da diese überwiegend operativ ausgerichtet ist. Diese Lücke soll das Modul 5 des Kurscurriculums der DKG schließen. Wir haben eine Auswahl konservativer und rehabilitativer Themen zusammengestellt, die wir im Rahmen dieses Kurses vertiefen möchten.

Wir freuen uns, Sie zum DKG Modul-Kurs 5 hier in Berlin begrüßen zu können.

Mirco Herbort

Wolf Petersen

- 14.00 Begrüßung
Petersen
- 14.15 Grundlagen**
Vorsitz Herbolt, Stein
- 14.15 Anatomie und Biomechanik
des Kniegelenkes
Jung
- 14.45 Untersuchungstechniken und
Diagnostik am Kniegelenk
Herbolt
- 15.15 Prinzipien der Heilung – Heilungsphasen
bei Band- und Sehnenverletzung
Jung
- 15.30 Pause**
- 16.00 Vorderer Knieschmerz, Patella**
Vorsitz Jung, Thiele
- 16.00 Patellofemorales Schmerzsyndrom (PFPS)
Petersen
- 16.30 Insertionstendinosen – Jumper's Knee
Stein
- 17.00 Konservative Therapie der
Patellaerstluxation
Valle
- 17.30 Pause**
- 18.00 Konservative Therapieverfahren**
Vorsitz Petersen, Valle
- 18.00 Einsatz der Stoßwelle (ESWT)
am Kniegelenk
Thiele
- 18.30 Konventionelles Tape oder Kinesio?
Rembitzki
- 19.00 Manuelle Therapie am Kniegelenk
Thiele

8.30 ACP/PRP am Kniegelenk – Fact or Fiction?
Forkel

9.00 Prävention/Return to Play

Vorsitz Forkel, Zantop

9.00 Prävention von Knieverletzungen –
Empfehlungen des DKG Komitees
Ligamentverletzungen
Herbort

9.30 Return to Play Kriterien am Beispiel des
vorderen Kreuzbandes – Empfehlungen
des DKG Komitees Ligamentverletzungen
Petersen

10.00 Return to Play Kriterien –
Funktionelle Tests (Sprungtests,
speed court, Balance, K Kraft)
Zantop

10.30 Pause

**11.00 Nachbehandlungskonzepte nach
operativen Eingriffen am Kniegelenk –
Belastung, Orthesen, Physiotherapie?**

Vorsitz Herbort, Valle

11.00 Patella Eingriffe
Kittl

11.15 Kniegelenknahe Osteotomien
Park

11.45 Tibiakopffraktur
Herbort

12.00 Meniskuseingriffe (Teilresektion/Refixtion)
Forkel

12.15 Knorpelchirurgie (Mikrofx, M ACT, OCT)
Kittl

12.30 Endoprothese
Petersen

12.45 Vorderes und hinteres Kreuzband
Forkel

13.00 Pause

- 13.30** **Konservative Therapie
von Verletzungen**
Vorsitz Forkel, Kittl
- 13.30 Ruptur des vorderen Kreuzbandes
Kopf
- 13.50 Atraumatische Meniskusläsionen
Petersen
- 14.10 Spielfeldrandbetreuung – Erfahrungen
bei einem Bundeserstligisten
Park
- 14.30** **Pause**
- 15.00** **Gonarthrose**
Vorsitz Herbolt, Park
- 15.30 Evidenz basierte Medizin –
Empfehlungen OARSI
Forkel
- 15.45 Physiotherapie bei Gonarthrose
Valle
- 16.00 Orthesen und Einlagen
Petersen
- 16.15 Physikalische Therapie
Erdmann
- 16.30 Ernährung bei Gonarthrose
Valle
- 17.00 Ende und Ausgabe der
Teilnahmebescheinigungen

Thomas Erdmann

Martin Luther Krankenhaus, Berlin

Prof. Dr. med. Mirco Herbort

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Münster

Dr. med. Philipp Forkel

Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie, TU München

Dr. med. Tobias Jung

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Berlin

Dr. med. univ. Christoph Kittl

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Münster

Dr. med. Sebastian Kopf

Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Dr. Hi-Un Park

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Martin-Luther-Krankenhaus, Berlin

Prof. Dr. med. Wolf Petersen

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Martin-Luther-Krankenhaus, Berlin

Ingo Rembitzki

Deutsche Sporthochschule, Köln

PD Dr. med. Dr. rer. nat. Thomas Stein

Abteilung für Sportorthopädie - Knie- und Schulterchirurgie, Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main

Sergej Thiele

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Martin-Luther-Krankenhaus, Berlin

Dr. med. Christina Valle

Medical Park Chiemsee, Bernau-Felden

Christian Zantop

Return to Play, Sporthopaedicum Straubing

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Mirco Herbot

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungs-
chirurgie, Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. med. Wolf Petersen

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Martin-Luther-Krankenhaus Berlin

Tagungsort

Martin-Luther-Krankenhaus, Veranstaltungszentrum
Caspar-Theyß-Straße 27 | 14193 Berlin

Zertifizierung

Die Teilnahme an der Veranstaltung wurde
von der Berliner Ärztekammer mit 14
Punkten in der Kategorie A zertifiziert.

Patronat

DKG – Deutsche Kniegesellschaft e.V.

Teilnahmegebühren*

Alle

250 €

* Bei Anmeldung nach dem 1. Oktober 2016
erhöhen sich die Gebühren um 50 €.

Anmeldung, Stornierung

Die Anmeldung erfolgt online über:
www.konservative-therapie.de

Die Stornierungsbedingungen finden Sie auf der Webseite.

Anmeldung und Informationen

Congress Compact 2C GmbH
Julie-Amandine Lamotte, Sindy Hübner
Joachimsthaler Straße 10 | 10719 Berlin
Telefon +49 30 32708233
Fax +49 30 32708234
E-Mail info@congress-compact.de
Internet www.congress-compact.de



Internet

www.konservative-therapie.de

ottobock.

Agilium Freestep 2.0

Bei unikompartimenteller Gonarthrose
Weniger Schmerz. Mehr Leben.

Innovatives Wirkprinzip,
biomechanisch geprüft
und klinisch getestet¹

Bewegungsfreiheit am
Knie und unauffälliges
Design zugunsten einer
hohen Compliance

Quality for life

Signifikante Schmerzreduktion
im Womac Pain Subscore.
Reduktion der Analgetika
um bis zu 50%²



www.ottobock.de/agilium

¹Schmalz et al. 2006; Schmalz et al. 2011;
Fantini-Pagani et al. 2014; Stinus et al. 2015
(noch nicht veröffentlicht)

²Stinus et al. 2015 (noch nicht veröffentlicht)